



*Informiert*

28. März 2007

## SGB II Hilfeempfänger/innen nach Altersgruppen

Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht seit April 2006 die revidierten Zahlen zu den SGB II Empfänger/innen in einem separaten Kreisreport. In diesem Report werden differenziertere Altersstrukturen der SGB II Empfänger/innen aufbereitet. Zudem wird nach dem Geschlecht und der Nationalität unterschieden.

### SGB II Hilfeempfänger/innen im September 2006 <sup>1)</sup>

Altersgruppen in Jahren	Insgesamt	davon		darunter
		Männer	Frauen	Ausländer
Anzahl absolut				
unter 3	2.220	1.176	1.044	316
3 bis unter 7	2.615	1.380	1.235	492
7 bis unter 15	4.618	2.375	2.243	1.105
15 bis unter 18 <sup>2)</sup>	1.646	826	820	398
18 bis unter 25 <sup>2)</sup>	3.780	1.759	2.020	708
25 bis unter 50 <sup>4)</sup>	16.453	8.625	7.828	3.447
50 bis unter 55	2.215	1.246	969	340
55 bis unter 58	1.174	675	499	196
58 bis unter 65	1.681	977	704	409
insgesamt	36.401	19.039	17.362	7.411

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

1) Endgültige Daten mit Wartezeit von 3 Monaten

2) 314 nicht erwerbsfähige Hilfeempfänger/innen über 15 J. mussten verteilt werden

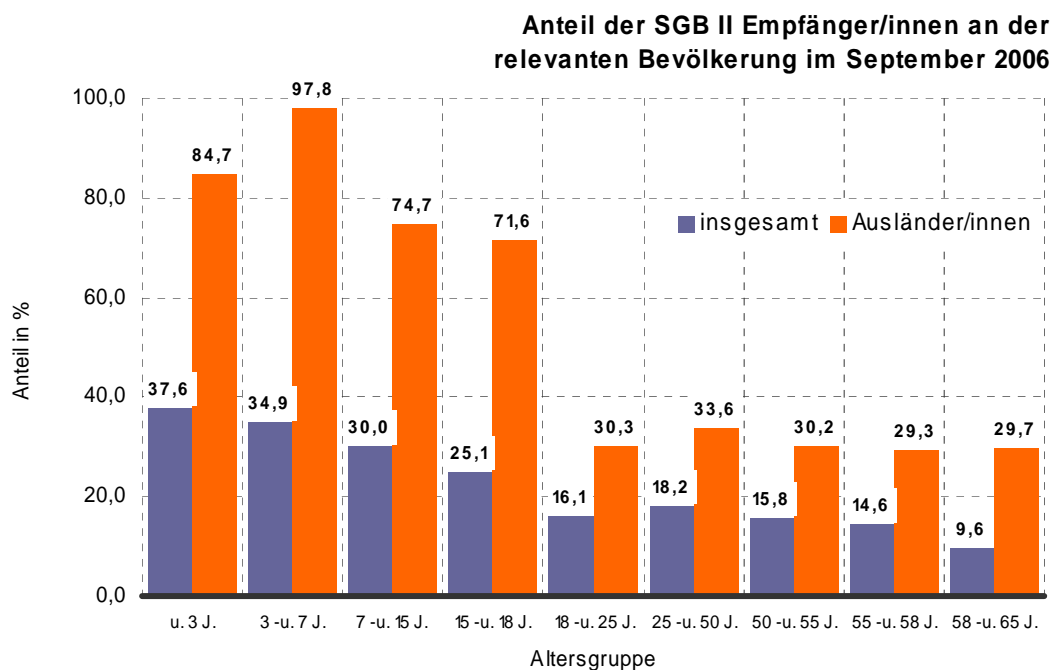
Mit den vorliegenden Einwohnerdaten des Bürger- und Ordnungsamtes ist es nun auch möglich, verbesserte Anteilswerte für die entsprechenden Altersgruppen zu ermitteln.

### Anteil der SGB II Hilfeempfänger/innen an der relevanten Bevölkerung im September 2006

Altersgruppen in Jahren	Insgesamt	davon		darunter
		Männer	Frauen	Ausländer
Anteil in %				
unter 3	37,6	38,5	36,6	84,7
3 bis unter 7	34,9	35,6	34,2	97,8
7 bis unter 15	30,0	30,1	29,9	74,7
15 bis unter 18	25,1	24,8	25,3	71,6
18 bis unter 25	16,1	16,2	16,0	30,3
25 bis unter 50	18,2	18,6	17,8	33,6
50 bis unter 55	15,8	17,8	13,7	30,2
55 bis unter 58	14,6	16,8	12,5	29,3
58 bis unter 65	9,6	11,1	8,0	29,7
insgesamt	19,3	20,0	18,5	39,7

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Daten der Bundesagentur für Arbeit und des Bürger- und Ordnungsamtes der Landeshauptstadt Kiel

In den einzelnen Altersgruppen errechnen sich deutlich unterschiedliche Betroffenheitsquoten. Ein deutliches Altersgefälle wird sichtbar, je jünger desto höher die Betroffenheit. Rechnerisch beziehen 32,8 % der Kinder unter 15 Jahre SGB II Leistungen. Bei den Kindern unter 15 Jahre mit ausländischer Nationalität errechnet sich sogar ein Anteil von 81,2 %.



Bei den Anteilswerten gibt es bisher nur sehr wenig Bewegung im Zeitverlauf. Das extrem hohe Niveau insbesondere bei den jüngeren Jahrgängen ist durchgängig im Jahr 2006 zu beobachten.

#### Anteil der SGB II Hilfeempfänger/innen an der relevanten Bevölkerung im Jahr 2006

Altersgruppen in Jahren	Insgesamt			Ausländer/innen		
	1. Quartal 06	2. Quartal 06	3. Quartal 06	1. Quartal 06	2. Quartal 06	3. Quartal 06
	Anteil in %					
unter 3	37,3	38,4	37,6	88,7	89,6	84,7
3 bis unter 7	35,3	34,9	34,9	95,4	96,6	97,8
7 bis unter 15	30,3	30,1	30,0	72,3	73,5	74,7
15 bis unter 18	24,9	25,0	25,1	69,4	71,6	71,6
18 bis unter 25	16,7	16,5	16,1	29,5	30,6	30,3
25 bis unter 50	18,5	18,4	18,2	33,7	33,7	33,6
50 bis unter 55	15,8	15,8	15,8	30,5	30,0	30,2
55 bis unter 58	14,8	14,6	14,6	29,6	30,0	29,3
58 bis unter 65	9,0	9,3	9,6	30,5	30,0	29,7
insgesamt	19,5	19,4	19,3	39,7	39,9	39,7

Quelle: Eigene Berechnungen auf Basis der Daten der Bundesagentur für Arbeit und des Bürger- und Ordnungsamtes der Landeshauptstadt Kiel